



SONDERVEREIN DER EISTAUBENZÜCHTER VON 1924

Liebe Eistaubenfreunde,

Unser Pfingsttreffen bei Familie Prinz in Niederbayern ist schon wieder einige Monate her. Im Inntalhof in Simbach waren wir bestens untergebracht. Mit Dank und Anerkennung für herausragende züchterische Leistungen und einen stets vorbildlichen uneigennütigen Einsatz in der Vorstandstätigkeit für unseren Sonderverein konnten wir unseren langjährigen 2. Vorsitzenden Helmut Schmidt zum Ehrenmitglied ernennen. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank, lieber Helmut, für deinen stets verlässlichen und vorbildlichen Einsatz. Auf eigenen Wunsch stand Helmut nicht mehr zur Wiederwahl, sodass Dr. Jens Herbert als 2. Vorsitzender gewählt wurde. Sein vakantes Amt als Zuchtwart wurde durch Uwe Hoffmann kompetent besetzt und dessen Amt als Beisitzer führt nun Harald Stauche aus.

Während wir unsere Versammlung durchführten, besuchten die mitgereisten Frauen und Kinder Altötting. Am Pfingstsonntag ging es zur längsten Burganlage nach Burghausen. Am Sonntagabend waren wir zu Gast bei Familie Prinz zum Grillen und züchterischen Austausch.

Unsere Jungtiere sind nun voll in der Mauser, erste Hoffnungsträger kristallisieren sich aus der Menge. Aber auch manch Mangel oder Wunsch zeigt sich erst nach dem Federwechsel. Selektion gehört nun zu den wichtigen züchterischen Tätigkeiten, damit die Besten sich weiter ungestört entwickeln können. Wir alle hoffen, dass die bevorstehende Schauaison nicht so stark von der grausigen Jungtierkrankheit überschattet wird. Nur absolut gesunde Tiere sollten zur Schau gestellt werden.

Bevor die Ausstellungssaison beginnt, treffen sich alle Vorstandskollegen und Preisrichter am 6.+7. Oktober in Bertsdorf-Hörnitz zur Vorstandssitzung mit Jungtierbesprechung. Bitte meldet zeitnah Euch bis spätestens 01.10.2018 bei Uwe an. Wir hoffen, dass zur Jungtierbesprechung recht viele, vor allem aber unterschiedliche Tiere aller Zeichnungsarten mitgebracht werden. Natürlich erwartet niemand, dass zu diesem frühen Termin vollkommen fertige Tiere in den Käfigen stehen werden. Unsere Preisrichter werden mit viel Toleranz und Fingerspitzengefühl an ihre Arbeit gehen. Insbesondere die Weißbindigen sollen gezeigt werden, damit wir über das Thema „Schilf in den Schwingen“ eine einheitliche Vorgehensweise für die zukünftigen Ausstellungen besprechen können.

Die Sonderschauen sind im Rundschreiben unter „Termine“ aufgeführt

Unsere Hauptsonderschau findet in dieser Saison am 5. und 6. Januar 2019 in Bertsdorf-Hörnitz bei Uwe Hoffmann statt. Die Meldepapiere für die HSS liegen dem Rundschreiben bereits bei.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein gesundes Wiedersehen in Hörnitz bei der Jungtierbesprechung oder auf einer unserer Sonderschauen. Für die bevorstehende Schauaison wünschen wir allen Zuchtfreunden die erhofften Erfolge.

Mit freundlichen Züchtergrüßen

*Jürgen Sohl und Dr. Jens Herbert*